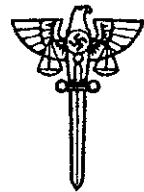


Dr. Adolf Frank, Patentanwalt  
Düsseldorf



Mitgl. des NSRB.

Postanschrift des Absenders:  
Dr. A. Frank, Patentanwalt, Düsseldorf 10, Klever Straße 31

Fernruf: ju  
327 84

Studien- und Verwertungs, Düsseldorf, 14. Jan. 1944  
Gesellschaft m. b. H.,

M ü l h e i m a. d. R u h r  
Kaiser-Wilhelm-Platz 2.

Ihr Zeichen                      Ihr Schreiben vom                      In der Antwort erbeten  
Mein Zeichen                      Mein Schreiben vom

6015

Betrifft:

Deutsche Patentanmeldung St 62 589 IVd/12 o  
"Verfahren zur Herstellung von klopfesten  
Kohlenwasserstoffen" vom 14. Dezember 1942.

Ihrem Wunsche entsprechend übersende ich  
Ihnen hiermit die Briefabschriften.

Der Betrag von RM 145,-- ist bereits gemäß  
meiner Bestätigung vom 13. November 1943 auf  
mein Postscheckkonto Essen 394 55 eingegangen.-

Heil Hitler !

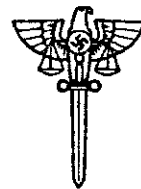
Patentanwalt Dr. A. Frank

I. A. *[Handwritten Signature]*

4 Anlagen:

Abschriften

Dr. Adolf Frank, Patentanwalt  
Düsseldorf



Mitgl. des NSRB.

Postanschrift des Absenders:  
Dr. A. Frank, Patentanwalt, Düsseldorf 10, Klever Straße 31

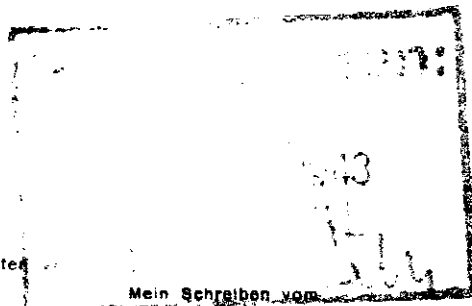
Fernruf:  
32784

br

Düsseldorf, 19. Nov. 1943

Studien- und Verwertungs-  
Gesellschaft m. b. H.,

M ü l h e i m a. d. Ruhr,  
Kaiser-Wilhelm-Platz 2.



Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

In der Antwort erbeten

Mein Zeichen

Mein Schreiben vom

16.11.43

6015

27.10.43

Betrifft:

Deutsche Patentanmeldung St 62 589 IVd/12 o  
"Verfahren zur Herstellung von klopfesten  
Kohlenwasserstoffen" vom 14. Dezember 1942.

Auftragsgemäß habe ich dem Reichspatentamt gegenüber die Erklärung abgegeben, daß das mit obiger Anmeldung erstrebte Schutzrecht auf das Generalgouvernement erstreckt werden soll.

Gleichzeitig übersende ich Ihnen meine Kostenrechnung und bitte Sie höflich um Überweisung des Betrages auf mein Postscheckkonto Essen Nr. 394 55.-

Heil Hitler !

Patentanwalt Dr. A. Frank

I.A. *Coblenz*

2 Anlagen:

Bingabendurchschlag  
Kostenrechnung

Düsseldorf, den 18. November 1943  
Klever Str. 31

An das  
Reichspatentamt,  
B e r l i n SW 61,  
-----  
Gitschiner Str. 97 - 103.

St 62 589 IVd/12 o

Studien- und Verwertungs-G.m.b.H.

"Verfahren zur Herstellung von  
klopfesten Kohlenwasserstoffen."

Erstreckung des Schutzes auf das Generalgouvernement  
gemäß § 2 der Verordnung vom 30. Juni 1943.

Hiermit wird gebeten, das mit obiger Anmeldung  
erstrebtte Schutzrecht auf das  
Generalgouvernement  
zu erstrecken.

Der Patentanwalt  
Dr. A. Frank  
Im Auftrage:

6015

br

STUDIEN- UND VERWERTUNGS-  
GESELLSCHAFT M.B.H.  
MOLHEIM - RUHR  
KAISER - WILHELM - PLATZ 2

16. November 1943

Herrn  
Patentanwalt Dr. A. Frank  
D ü s s e l d o r f  
Kleverstr. 31

Betr.: Deutsche Patentanmeldung St 62 589 IVa/120  
"Verfahren zur Herstellung von klopffesten Kohlen-  
wasserstoffen."  
Erstreckung des Schutzes auf das Generalgouvernement  
gemäß § 2 der Verordnung vom 30. Juni 1943.

In Erledigung Ihres Schreibens vom 27.10.43. bitten  
wir Sie, dem Reichspatentamt zu erklären, dass das mit obiger  
Anmeldung erstrebte Schutzrecht auf das Generalgouvernement  
erstreckt werden soll.

Heil Hitler!